



## Stellenausschreibung

Das Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg verfügt über umfangreiche Sammlungsbestände der Archäologie, Ethnologie und Naturkunde, die auf eine Großherzogliche Sammlung z. T. aus den 1770er Jahren zurückgeht. Das Landesmuseum Natur und Mensch zeigt i. d. R. mindestens zwei große Sonderausstellungen pro Jahr und führt viele Veranstaltungen und Vermittlungsprogramme durch. Von besonderer Bedeutung ist seine sammlungsbezogene Forschungsarbeit.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt bieten wir eine Beschäftigung als  
**Projektmitarbeiter\*in (w/m/d)**

Es handelt sich um eine befristete Vollzeitstelle (z. Zt. 39,8 Std./Woche) für die Dauer von zwei Jahren in unserem engagierten Team.

Im Rahmen der zu besetzenden Stelle soll für das Projekt „Provenienzforschung zu außereuropäischen Sammlungen und der Ethnologie Niedersachsens“ (PAESE) die koloniale Sammlung erfasst und in diversen Portalen bereitgestellt werden.

### Ihre Aufgaben:

- Migration von Objektdaten in eine neue Datenbank und deren Beschreibung/Verschlagwortung im Rahmen einer Massendokumentation
- Objektfotografie (ebenfalls Digitalisierung von historischen Glasplattennegativen, Großbild-Diapositiven und Papierabzügen)
- Retrodigitalisierung des relevanten Fotobestands
- Eigenständiger Aufbau und Betreuung einer Bilddatenbank zu den ethnologischen Objekten aus der Kolonialzeit
- Mitwirkung bei der digitalen Kommunikation des Projektes

### Ihre Voraussetzungen:

- Berufsausbildung im Aufgabenbereich einer Gedächtnisinstitution, wie z. B. Museum, Archiv oder Bibliothek
- Kenntnisse der gängigen Bildbearbeitungs- und Grafikprogramme und eines Museums-Inventarisationsprogramms
- eine vertiefte, mehrjährige berufspraktische Erfahrung in einer Gedächtnisinstitution, vorzugsweise in den musealen Bereichen der Dokumentation und Migration von Objektdaten in Datenbanken
- vertiefte Erfahrung in der musealen Objektfotografie

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 TV-L.

Für Rückfragen steht Ihnen die Direktorin Frau Dr. Warnke unter: [u.warnke@landesmuseen-ol.de](mailto:u.warnke@landesmuseen-ol.de) und telefonisch unter: (0441) 40570-301 zur Verfügung.



Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Menschen sehen sich die Landesmuseen Oldenburg in besonderer Weise verpflichtet. Bewerbungen dieser werden bei gleicher Eignung und nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten Sie daher, eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen. Der Betrieb strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i.S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen und fördert die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter. Bewerbungen aller Nationalitäten sind willkommen.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte als PDF-Datei mit dem Stichwort „PAESE-LMNM-OL“ und den darin enthaltenen üblichen aussagekräftigen Unterlagen bis zum 10.04.2020 an den Personalleiter der Niedersächsischen Landesmuseen Oldenburg, Herrn Angelopoulos:  
m.angelopoulos@landesmuseen-ol.de

Die Unterlagen werden nach den abgeschlossenen Besetzungsverfahren im Rahmen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) vernichtet.